



Aktz.:

**Antwort zur Anfrage Nr. 1228/2013 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Bretzenheim betr. Austausch von Straßenlampen (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung erfolgt in Abhängigkeit des Erfordernisses und der Finanzierungsmöglichkeit. Je nach Projekt wird in enger Zusammenarbeit des Stadtplanungsamtes und der Stadtwerke Mainz Netze GmbH geprüft, welche Technik eingesetzt werden soll. Grundsätzlich gilt, dass mit der neuen Lichttechnik neben der sicheren Ausleuchtung des öffentlichen Raumes das Wohlbefinden der Anwohner, der Energiebedarf, der Insektenschutz und der Lichtsmog optimiert werden sollen. Hierzu kann der Einsatz von LED-Technik hilfreich sein. Die Entscheidung für oder gegen diesen Einsatz unterliegt letztendlich jedoch auch einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung.

**1. Ist auch in Bretzenheim der Austausch alter Lampen noch erforderlich?**

Im gesamten Stadtgebiet werden durch die Stadtwerke Mainz Netze GmbH in den nächsten Jahren aufgrund des europaweiten Verbots sogenannter HQL-Lampen Straßenleuchten ausgetauscht.

**2. Wenn ja, wo, und wann ist mit der Ausführung zu rechnen?**

Um Kosten zu sparen, erfolgt der Austausch im Zuge der turnusmäßigen Lampenwechsel. Nach Information der Stadtwerke Mainz Netze GmbH soll das Austauschprogramm in Bretzenheim in den nächsten drei bis vier Jahren umgesetzt werden.

Hiervon betroffen sind u. a. die Hans-Böckler-Straße, der Südring und der Fußweg zum evangelischen Gemeindezentrum.

**3. Ist geplant, die Anwohner in die Umsetzung dieser Maßnahme einzubeziehen (Sammlung von Vorschlägen zur besseren Ausleuchtung dunkler Ecken)?**

Das Austauschprogramm der HQL-Leuchten lag den Ortsbeiräten und dem Bau- und Sanierungsausschuss im November/Dezember 2011 vor. Im Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim wurde die Vorlage am 09.11.2011 beraten.

Hinweise über schlecht ausgeleuchtete Bereiche im Ortsteil bitten wir, umgehend an das Stadtplanungsamt oder die Stadtwerke Mainz Netze GmbH weiterzuleiten. Von dort erfolgt eine Prüfung und ggf. die Einleitung von Maßnahmen zur Verbesserung der Beleuchtungssituation.

Mainz, 27. August 2013

Gez.  
Marianne Grosse  
Beigeordnete